

TGL-Herren feiern ersten Auswärtserfolg in Schwetzingen

Laudenbachs Damen verlieren Krimi in Heidelberg / Mixed-Team unterliegt



(rp) Die TGL-Damen haben nach der Meisterschaft in der Bezirksklasse ihre zehnte Spielzeit in der Bezirksliga mit einem starken, am Ende aber glücklosen Auftritt in Heidelberg begonnen. Das von Maren Greiner und Sebastian Minden betreute

Team schien bei der TSG Rohrbach II trotz eines 1:7-Rückstands zu Spielbeginn angesichts einer 2:0 Satzführung bereits auf der Siegerstraße, ehe sich die Gastgeberinnen in einem sehenswerten Spiel nach einer beherzten Aufholjagd mit dem Tiebreak belohnten. Dort ließ Laudenbach gleich drei Matchbälle ungenutzt und verlor nach mehr als zwei Stunden Spielzeit mit 2:3 (25:20, 25:21, 19:25, 19:25, 17:19) Sätzen in der Verlängerung. Die TGL nimmt einen Punkt sowie viel Selbstvertrauen mit und freut sich nun auf die Heimpremiere am kommenden Samstag, wenn ab 15 Uhr der SV Sinsheim III und der TV Eberbach in der Bergstraßenhalle zu Gast sein werden.



TG Laudenbach: Annika Braasch, Paula Brüstle, Marlene Heiler, Indra Hermann, Paula Jüllich, Ann-Kathrin Minden, Sarah Sabordo, Luisa Trautmann.



Mit einem ungefährdeten 3:0 (25:19, 25:14, 25:15)-Erfolg hat sich das Volleyball-Herrenteam der TG Laudenbach den zweiten Saisonenerfolg in der Bezirksklasse verdient. Beim TV Schwetzingen II war der Erfolg der Mannschaft um Trainerin Kathrin Trübenbach zu keinem Zeitpunkt

ernsthaft gefährdet. Lediglich im Auftaktsatz wurde eine Auszeit notwendig, als die Gastgeber nach anfänglich hoher TGL-Führung beim 11:13 wieder herangekommen waren. Laudенbach (7 Punkte) freut sich als Tabellendritter nun auf das Verfolgerduell beim viertplatzierten VC Hoffenheim (6) am 12. November.

TG Laudенbach: David Brockmüller, Fabio Fuer, Sebastian Hohl, Samuel Quintero Artigas, Phillip Schäfer, Simon Schröder, Nico Süß, Jonathan Thomas, Erik Weber, Marc Wieland.

Mit einem Mammut-Aufgebot von 13 Akteuren war Laudенbachs Mixed-Team zum zweiten Landesliga-Doppelspieltag nach Helmstadt gereist. Wie schon in den ersten beiden Spielen präsentierte sich die TGL um Spielertrainer Wolf Blecher gegen den ASV Eppelheim über weite Strecken als ebenbürtig, verpasste aber nach dem Satzanschluss zum 1:2 mit vergebenem Satzball den Ausgleich und unterlag mit 1:3 (19:25, 19:25, 25:22, 27:29) Sätzen. Anschließend spielte Laudенbach gegen Verbandsliga-Absteiger VSG Helmstadt bis zum 16:18 im Auftaktsatz sowie im knapp verlorenen dritten Durchgang lange Zeit gut mit, konnte die 0:3 (18:25, 10:25, 23:25)-Niederlage gegen die ohne Auswechselspieler angetretenen Gastgeber aber nicht abwenden. Am 13. November gastiert die TGL bei Mitaufsteiger VfB Reicholzheim II und trifft dort zudem auf die SG Heidelberg-Kirchheim.



Volleyball
in der
Bergstraßenhalle



Samstag, 29. Oktober

Bezirksliga Damen

Ab 15 Uhr

TG Laudенbach vs SV Sinsheim III

anschließend

TG Laudенbach vs TV Eberbach

Weitere Infos: www.volleyball-in-laudenbach.de

Die TGL Laudенbach freut sich auf viele Zuschauer!
Der Eintritt ist frei, für Verpflegung wird gesorgt sein!

TG Laudенbach: Dagmar Becker, Bianka Beyerer, Andrea Brestel, Susann Gunsch, Katrin Schalk, Rita Sturm, Dana Weiser, Wolf Blecher, Tao Fan, Immanuel Griesbaum, Patrick Gunsch, Sebastian Minden, Tobias Schmid.

